

Pascal Dupont Mercier

Geldquellen für Unternehmer



Ratgeber

Geldquellen für Unternehmer

Für Unternehmen, Selbstständige, Freiberufler,
Existenzgründer und andere.

Pascal Dupont Mercier

Zur freundlichen Beachtung

Abdrucke jeder Art, auch auszugsweise oder sinngemäÙe, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch den Verlag. Urheberrechtlich geschützt. Alle Angaben wurden mit Sorgfalt ermittelt und nach Möglichkeit überprüft. Sie unterliegen jedoch Veränderungen. Darum kann für die Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, gleich welcher Art, für Umfang, Richtigkeit, Vollständigkeit oder den Eintritt eines wirtschaftlichen oder rechtlichen Schadens wird nicht übernommen. Für Anschriften kann keine Gewähr übernommen werden. Aktive Mithilfe: Bitte berichten Sie uns über Ihre negativen und positiven Erfahrungen.

Sollte eine Anschrift nicht aktuell sein, bitten wir um Nachricht. Wir bzw. der / die Autoren werden uns um Ersatz bemühen.

Impressum

Texte: © Copyright by Pascal Dupont Mercier

Verlag:Modern Publishing

Druck:epubli - ein Service der neopubli GmbH,Berlin

Inhaltsverzeichnis

[Titelseite](#)

[Copyright-Seite](#)

[Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen mit geringem Eigenkapital - Bürgschaftsbanken können weiterhelfen](#)

[Venture Capital-Quellen aus den USA](#)

[Kapital für Unternehmen, soziale Anliegen und Non-Profit-Organisationen](#)

[Kapital für die Idee oder das Unternehmen - Ihr Kontakt zu Business Angels](#)

[Kapital von Business Angels](#)

[Inkubatoren als Unterstützung für Gründer](#)

[Förderprogramme für Unternehmensgründer](#)

[Venture Capital für gute Ideen ist immer noch verfügbar](#)

[Venture Capital für Start-Ups und etablierte Unternehmen](#)

[Alternative Immobilienfinanzierung](#)

[Kreditprogramme und Sicherungsmöglichkeiten von öffentlichen Stellen der US-Verwaltung](#)

[Nützliche US-Websites für Unternehmer, Selbstständige, Existenzgründer und Interessenten](#)

[Die besten US-Banken für kleine Kredite und Kredite an kleine Unternehmen](#)

[So erhöhen Sie Ihre Chancen, US Venture Capital-Firmen für Ihr Unternehmen zu interessieren](#)

[Venture Kapital für neue Internet-Unternehmen!](#)

[An welchen Unternehmen sind Venture Capital-Gesellschaften interessiert? Wie kann die Aufmerksamkeit verantwortlicher Entscheidungsträger auf die eigene Firma gelenkt werden?](#)

[Alternative Bankenquellen für Ihren Betrieb](#)

[Alternative Banken](#)

Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen mit geringem Eigenkapital - Bürgschaftsbanken können weiterhelfen

Sie haben eine gute Idee oder Ihr Unternehmen benötigt weiteres Kapital? Dann führt der Weg normalerweise zur Hausbank. Falls dann aber entsprechende Sicherheiten fehlen, gibt es auch von der bekannten Bank kein Geld, es sei denn, Ihr Vorhaben ist wirklich gut und Sie können aus alternativen Quellen Bares schöpfen. Welche Möglichkeiten bestehen, erfahren Sie in den folgenden Zeilen.

Eigenkapital ist gerade in der Anfangsphase des Unternehmens sehr wichtig. Fremdkapital schafft Abhängigkeiten, die später teuer werden können. Banken achten dabei sehr genau auf die Möglichkeiten bzw. auf vorhandene Mittel sowie berufliche Qualifikation, bevor evtl. Kredite bewilligt werden. Auf keinen Fall wird Geld ausbezahlt, wenn sich der Unternehmer oder Existenzgründer nicht entsprechend finanziell engagiert. Ausnahmen kann es nur bei bereits vorhandenen festen Aufträgen geben. Wer hat allerdings schon das nötige Eigenkapital, wenn es um die Anschaffung von Betriebsmitteln für die Produktion geht? In den meisten Fällen dürfte wohl Fremdkapital zum Einsatz kommen, obwohl der Anteil sehr in Grenzen gehalten werden sollte, denn als Kreditnehmer muss man sich bei plötzlichen Veränderungen am Kapitalmarkt (z.B. Erhöhung der Zinsen) zum Teil an ganz neue Bedingungen anpassen, was nicht immer gelingt.

Wer keine oder nur geringe Sicherheiten zu bieten hat, aber viel Kapital braucht, kann auch über Bürgschaftsbanken weiterkommen. Diese Banken übernehmen Ausfallbürgschaften für Kredite (ca. 80% der Kreditsumme, z.B. für Existenzgründungen, Investitionen, Betriebsmittel, etc.) von gewerblichen Kunden anderer Banken (etwa bis zu 750 000 Euro, Laufzeit bis zu 15 Jahre). Die Bürgschaftsbank bürgt also der Hausbank für den Kredit des Kunden. Dafür zahlt der Kreditnehmer dann rund 1% der Summe pro Jahr plus eine einmalige Gebühr von 0,75% bis zu 1%. An Bürgschaftsbanken sind Versicherungen, Sparkassen, Banken, Innungen, Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern, etc. beteiligt. Es handelt sich im Wesentlichen um unterstützende Institute für die mittelständische Wirtschaft.

Ausfallbürgschaften erhalten gewerbliche Kunden und Freiberufler mit fehlenden Sicherheiten für Kredite, deren Vorhaben wirtschaftlich sinnvoll sein müssen. Informieren Sie frühzeitig den Kreditberater Ihrer Hausbank, falls dieser sich an eine Bürgschaftsbank wenden soll, denn die Leistungen dieser Banken sind nur in Zusammenarbeit mit Ihrer Hausbank zu haben. Sie brauchen alle verfügbaren Unterlagen über Ihre verfügbaren Mittel und Ihr Vorhaben. Das Risiko für die Bürgschaftsbanken ist im Vergleich zu üblichen Krediten hoch. Deshalb werden umfangreiche Informationen über Kreditnehmer und dessen Pläne verlangt. Eine Chance haben nur ausgereifte Konzepte mit guten wirtschaftlichen Prognosen bzw. Unternehmen mit etablierten Kundenstrukturen und guten Bilanzen.

Ein Gespräch mit dem Kreditsachbearbeiter der Hausbank lohnt sich in jedem Fall, denn er kann Sie auf spezielle Förderprogramme aufmerksam machen. Für Personen und Gesellschaften, die recht wenig Eigenkapital zur Verfügung haben, besteht die Möglichkeit, zahlreiche Förderprogramme

der KfW Mittelstandsbank in Anspruch zu nehmen. Hierbei handelt es sich um ein Förderprogramm für Gründungsvorhaben in allen Bereichen, die auch zuerst nebenberuflich ausgeübt werden können. Es können bis zu 100% der Investitionssumme gefördert werden (maximal ca. Euro 50 000). Falls nicht genügend Sicherheiten vorhanden sind, bietet die Bank eine Risikoentlastung über 80% an. Somit sollte der Gründer für nur 20% der Summe noch Sicherheiten vorweisen können.

Sprechen Sie den Sachbearbeiter auf diese Möglichkeiten an. Informationsmaterial zu Krediten, Förderung, Startkapital, etc. erhalten Sie direkt von der Kreditanstalt für Wiederaufbau und Ihrer Hausbank:

Internet: www.kfw-mittelstandsbank.de

Tel. 0180-1241124, Fax 069-7431-9500

Internet: www.kfw.de

Bürgschaftsbanken bundesweit:

Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH

Werastraße 15

70182 Stuttgart

Telefon: 0711/16 45 6, Fax: 0711/16 45 777

Bayerische Garantiegesellschaft mbH für mittelständische Beteiligungen

Benderstraße 7

80538 München

Telefon: 089/2198-2540, Fax: 089/2198-2533

Kredit-Garantiegemeinschaft des bayerischen Handwerks GmbH

Max-Joseph-Straße 4

80333 München

Telefon: 089/54 58 57-0, Fax: 089/54 58 57-25

Kreditgarantiegemeinschaft für den Handel in Bayern GmbH

Brienner Straße 45

80333 München

Telefon: 089/55 11 81 37, Fax: 089/59 41 86

Kreditgarantiegemeinschaft des Hotel- und Gaststättengewerbes in Bayern GmbH

Königinstraße 17

80539 München

Telefon: 089/21 24 0, Fax 089/21 24 24 40

Kreditgarantiegemeinschaft des bayerischen Gartenbaues GmbH

Königinstraße 17

80539 München

Telefon: 089/21 24 0, Fax: 089/21 24 24 40

Bürgschaftsbank zu Berlin-Brandenburg GmbH

Schillstraße 9/11

10785 Berlin

Telefon : 030/311 004-0, Fax: 030/311 004-55

Bürgschaftsbank Brandenburg GmbH

Schwarzschildstraße 94

14480 Potsdam

Telefon: 0331/6 49 63-0, Fax: 0331/6 49 63-21

Bürgschaftsbank des bremischen Handwerks GmbH

Ansgaritorstraße 24

28195 Bremen

Telefon: 0421/30 500-39, Fax: 0421/305 00 10

Bremische Kreditgarantiegemeinschaft GmbH

Balgebrückstraße 3-5

28195 Bremen

Telefon: 0421/32 12 09, Fax: 0421/32 12 07